

Silben als Zwischenschritt?

Beitrag von „Cat1970“ vom 5. Oktober 2015 17:10

Hallo,

ich würde auf jeden Fall die Silben einführen: Wörter in Silben schwingen, schreiten, klatschen, auf dem Tambourin/der Triangel schlagen, sprechen, Silbenbögen zeichnen etc. ich habe immer mit den Namen der Kinder angefangen. Wir haben dazu zur Begrüßung morgens ein Lied gesungen: "Wir sitzen/stehen im Kreis und das sind wir, nun seht euch einmal um, wer ist denn hier? Si-na ist hier, Ma-xi-mi-li-an ist hier, ...ist hier und alle miteinander das sind wir." Hier kannst du es z.B. hören: <http://www.youtube.com/watch?v=1EV7WVLyCPk>

Die Silbensprache habe ich mit einem Roboter eingeführt. Ich habe einen Spielzeugroboter mitgenommen, der als Roboter so abgehakt/in Silben spricht. Dann wussten die Kinder sofort, wenn der Roboter kommt, sollen sie in Silben sprechen.

Beim Silbenklatschen habe ich darauf geachtet, dass die Kinder vorzugsweise mit einer Hand auf den Oberschenkel klatschen und nicht beide Hände ineinander. So haben sie später, wenn ihnen das Silbenklatschen geläufiger ist, eine Hand frei, wenn sie beim Schreiben gleichzeitig die Silben klatschen wollen.

Viele Argumente für Silben als Hilfe beim Lesen und Rechtschreiben findest du hier, kennst du vielleicht auch, sowie noch Ideen für den Unterricht.

https://www.mildenberger-verlag.de/fileadmin/.../1756_Internet.pdf

Meinen lernbehinderten Schüler(inne)n hat es sehr geholfen und auch meinem Sohn, der sich anfangs mit dem Rechtschreiben schwer tat.

Viele Grüße